

Information gemäß Art. 13 DSGVO – Online-Formular Öffentlichkeitsarbeit

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist der
DRK Kreisverband Segeberg e.V.

2. Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Bearbeitung von Auftragsanfragen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

Über das Online-Formular werden grundlegende Informationen erhoben, die erforderlich sind, um:

- Anfragen zu prüfen,
- Rückfragen zu klären,
- die Kommunikation mit den Antragsstellenden durchzuführen,
- sowie Aufträge im Bereich Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Erstellung von Print- oder digitalen Medien) umzusetzen.

Die Kontaktaufnahme erfolgt im Anschluss in der Regel per E-Mail oder telefonisch.

3. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO (Einwilligung), welche durch das Absenden des Formulars elektronisch erteilt wird.

4. Empfänger der Daten

Die übermittelten Daten werden intern an die zuständigen Mitarbeitenden der Öffentlichkeitsarbeit weitergegeben.

Innerhalb des Teams der Öffentlichkeitsarbeit erfolgt eine zweckgebundene Weitergabe zur Bearbeitung der Anfrage.

Eine Weitergabe an externe Dienstleister erfolgt nur, soweit dies zur Auftragserfüllung erforderlich ist, z. B. an Druckereien im Falle von Druckaufträgen.

Eine solche Weitergabe erfolgt ausschließlich nach vorheriger Abstimmung mit den Antragsstellenden.

5. Speicherdauer

Die personenbezogenen Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies für die jeweiligen Zwecke erforderlich ist.

Auftragsbezogene Kommunikation wie E-Mails wird bis zum Wegfall des Verarbeitungszwecks oder bis eine Löschung verlangt wird gespeichert. Erstellte Medien wie Layouts und Druckdaten werden in digitaler Form bis zur Erstellung einer neuen Version oder bis sie für Nachbestellungen nicht mehr benötigt werden gespeichert.

6. Widerruf der Einwilligung

Die Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf kann formlos an die oben genannten Kontaktdaten erfolgen.

7. Betroffenenrechte

Betroffene Personen haben das Recht auf Auskunft über ihre gespeicherten Daten (Art. 15 DSGVO),

- auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO),
- sowie auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).t:

Zudem besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde.